

DEMO
22.10. | 12 Uhr

SOLIDARISCHER HERBST

Soziale Sicherheit schaffen - Energiewende beschleunigen!

Deutscher
Gewerkschaftsbund
Hessen-Thüringen

DGB

#Echtgerecht

Solidarisch durch die Krise

In diesem Herbst treffen uns die steigenden Preise mit voller Wucht. Viele von uns spüren die Inflation und die explodierenden Gas- und Stromkosten sowie die stark steigenden Nahrungsmittelpreise täglich im Geldbeutel. Für Menschen mit geringem und mittlerem Einkommen, für Rentner*innen, Auszubildende, Studierende und Arbeitslose, ist das tägliche Leben jetzt schon kaum bezahlbar.

WAS DER DGB UND SEINE MITGLIEDSGEWERKSCHAFTEN BEREITS ERREICHT HABEN:

- Strom- und Gaspreisdeckel
- Abschöpfen von Zufallsgewinnen
- Einmalzahlungen an Rentner*innen und Studierende
- Härtefallfonds
- Kündigungsmoratorium in landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften

Für Solidarität und Gerechtigkeit gehen wir als Gewerkschaften am **22. Oktober 2022** gemeinsam auf die Straße.

Treffpunkt ist der **Roßmarkt in Frankfurt am Main**, los geht's um **12 Uhr**.

DER DGB UND SEINE MITGLIEDSGEWERKSCHAFTEN FORDERN:

- **Energiepreispauschale jetzt:** 500 Euro als Soforthilfe für alle.
- **Mieter*innen schützen:** Kündigungsmoratorium für Wohnungen und Energiesperren.
- **ÖPNV reformieren:** Finanzierung des einheitlichen, bundesweiten Nahverkehrstickets und Umwandlung der Pendlerpauschale in ein Mobilitätsgeld.
- **Echte Umverteilung jetzt:** Einführung einer Übergewinnsteuer, hohe Einkommen, große Erbschaften und Vermögen stärker heranziehen und weg mit der Schuldenbremse in Bund und Land.
- **Einkommen stärken:** Tarifbindung ausweiten und die Reallöhne rauf! Erhöhung der Mindestausbildungsvergütung sowie des BAföGs.
- **Arbeitsplätze sichern – Wirtschaft stabilisieren:** Schutzschirm für Unternehmen und die öffentliche Daseinsvorsorge. Wirtschaftshilfen müssen an soziale Kriterien gekoppelt sein. Gut ist die Verlängerung des Kurzarbeitergeldes über den 31. Dezember 2022 hinaus.

- **Erneuerbare Energien ausbauen:** Beschleunigte Genehmigungsverfahren und zusätzliche, leicht zugängliche Förderprogramme.

Wir sind Vielfalt

Unser Protest ist getragen von der Überzeugung, dass wir unsere Ziele nur gemeinsam und solidarisch erreichen, mit einer Antwort, die alle im Blick hat. Wir werden uns nicht aufgrund von Hautfarbe, Herkunft, sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität, Religion, Behinderung, spalten lassen – denn wir verstehen, dass keine soziale Gruppe das Problem ist – sondern das unsolidarische politische Handeln. Unser Protest leugnet nicht die Klimakrise, verharmlost nicht Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine und hat keine Verschwörungsmymen über die Mächtigen im Gepäck.

Mehr Infos unter:

hessen-thueringen.dgb.de (DGB-Homepage)
solidarischer-herbst.de (Bündnis-Homepage)